



Vom 14.04.2022 bis 18.04.2022 fand ein Singlestreffen im Konferenzhotel Tagungszentrum bei Blaubeuren statt. Rund 40 Singles trafen sich nach langer Zeit, um die Ostertage miteinander zu verbringen.

#### **Anreise Gründonnerstag, 14.04.2022**

Aus nah und fern - vom Westerwald, aus dem Schwarzwald, vom Neckarstrand und auch aus dem benachbarten Bayernland - kamen sie angereist - die ca. 40 Teilnehmer des schon sehr lange Zeit geplanten Treffens. So Mancherlei befand sich im Reisegepäck, womit Kurzweil, Lachen und Freude vorprogrammiert waren. Ein schöner großer Aufenthaltsraum stand uns über die Dauer unserer Anwesenheit zur Verfügung, sogar eine Tischtennisplatte war dort aufgestellt und wurde dankbar angenommen.

Die Zimmer waren in mehreren Gebäuden untergebracht, welche nach Flüssen aus der Umgebung benannt wurden: Die Iller, die Donau, die Blau und die Lauter.

Das Tagungszentrum liegt am ländlichen Stadtrand von Blaubeuren. Nach 3,5 Kilometer erreicht man das Zentrum des Ortes, welcher sich am Rande der südwestdeutschen Schwäbischen Alb befindet. Der Stuttgarter Flughafen ist 60 Kilometer vom Hotel entfernt.

#### **Karfreitag, 15.04.2022**

Nachmittags stand der sicherlich Vielen bekannte „Blautopf“ auf dem Besichtigungsplan. Dorthin ging es in Fahrgemeinschaften mit den eigenen PKWs. Der Blautopf ist die zweit-wasserreichste Karstquelle Deutschlands. Hier entspringt die Blau, die nach rund 22 Kilometern im Ulmer Stadtgebiet der Donau zufließt. Bekannt ist der Blautopf für die je nach Lichteinfall mehr oder weniger intensive, aber immer auffallend blaue Farbe seines Wassers. Die blaue Farbe entsteht durch einen physikalischen Effekt der Lichtstreuung. Bei schönem sonnigem Wetter gab es eine ca. 90-minütige Panoramafahrt mit dem „Blautopfbähnle.“ Höhepunkt war im wahrsten Sinn des Wortes der höchste Punkt Blaubeurens mit herrlichem Blick auf das Städtchen. So lässt sich Blaubeuren auf eine besondere, aber auch angenehme Art und Weise erkunden und nebenbei erfuhr man viel Interessantes über Blaubeuren und die Region. Es blühte all überall,

manche spazierten im Anschluss an die Bähnlesfahrt zunächst um den Blautopf herum und anschließend durch den Ort. Einige verweilten im Café idyllisch direkt am Blautopf gelegen bei Kaffee, Kuchen oder leckerem Eis in den verschiedensten angebotenen Variationen, u. a. gab es auch einen „Single Früchte Traum“.

Wieder in unserer Unterkunft angekommen gab es bald darauf ein leckeres Abendessen. Anschließend traf man sich im großen Aufenthaltsraum zum Reden oder gemeinsamen Spielen. Fünf aus unserer Gruppe hatten ihr Musikinstrument mitgebracht und sich für einige Augenblicke in einen Nebenraum begeben, um einmal wieder gemeinsam etwas zu musizieren. Es lag schon über zwei Jahre zurück, dass so ein Treffen möglich war und alle freuten sich darüber.

### **Samstag, 16.04.2022**

Nach einem üppigen Frühstück am Buffet - dieses stellte sich ein jedes selbst aus der Vielfalt all der angebotenen schmackhaften Dinge zusammen - ging die Fahrt gemeinsam in einem angemieteten Bus nach Ulm, um die Stadt und so manche Sehenswürdigkeit dort zu besehen, zu bestaunen und zu bewundern. Ausgangspunkt der Stadterkundung war der Platz am Ulmer Münster, wo noch der Wochenmarkt mit vielen schönen Blumen, auch schon frischem Spargel, Käse, Wurst und was man sich auf einem Markt dieser Art vorstellen kann, stattfand. Es war eine Augenweide, all die angebotenen Waren zu besehen.

Da wir zu viele Teilnehmer für eine Stadtführung waren, wurden wir in zwei Gruppen aufgeteilt. All das Interessante, Historische und Wissenswerte hier wiederzugeben würde den Rahmen sprengen, daher gilt die Empfehlung, hier selbst einen Besuch abzustatten. Sehr zu empfehlen sind das Fischer- und das Gerberviertel mit den verwinkelten Gässchen dort und natürlich das weltbekannte Ulmer Münster. Auf dessen Dachfirst kann man eine Nachbildung des vielen bekannten Ulmer Spatzes sehen.

Nach unserem Stadtrundgang hatten wir noch Gelegenheit, dies und jenes anzuschauen. Für uns waren in dem urigen Lokal „Zur Lochmühle“ Plätze zum Mittagessen reserviert. So manch schwäbisches Gericht wurde verspeist und sichtlich genossen. Im Lauf des Spätnachmittags traten wir die Rückfahrt ins Quartier wieder mit dem Bus an. Abschließend zu diesem wunderbaren Ausflug bleibt zu sagen: Ulm ist einfach eine Reise wert.

### **Ostersonntag, 17.04.2022**

Am Nachmittag veranstalteten die Gehfreudigen aus unserem Kreis eine kleine Wanderung in der näheren Umgebung. Abends fand der Besuch einer Vorstellung in einem kleinen Theater in Neu-Ulm statt.

### **Ostermontag, 18.04.2022**

Nach dem letzten gemeinsamen Frühstück traten die Ersten ihre Heimreise an. Einige fanden sich noch einmal im Aufenthaltsraum ein, um sich ein wenig auszutauschen, in alten Erinnerungen zu schwelgen und sich gedanklich schon auf ein nächstes Mal zu freuen.

Große Dankbarkeit war bei allen zu spüren, dass es nach über zwei Jahren einmal wieder möglich war, im größeren Kreis einige Tage miteinander zu verbringen. Auch das Wetter hatte es gut mit uns gemeint, so dass wir uns die meiste Zeit am Tage im Freien aufhalten konnten.

## Reisebericht von Dagmar Aurich

**3. Mai 2022**

Text: [Dagmar Aurich](#)

Fotos: [Jürgen Welp](#)



